Wir Jacobus genannt Casper Schaffer vnnd Roman Vetz obrer pfleger der Spend vnnd der Artzny vnnd Conrad Huber der zit Spendmaister zu Schaffhusen Burger vnd
Innwoner alle gemeinglich offenbar mit disem Brieff. Das wir für vns vnnsere nachkomen vnnd für der Spend ain gültin in Büssinger Thal gehörig so vor malen Jacob Büchis
selign Erben ingehept, Vnns Erbarn Lerung von ob zu Büssingen verleihen vnnd von nünem dingen, zu ainem ewigen stetten vnnd Innewerenden Erbrechten, wie das nu vnns für vorhin
nun in gehept nachgat vnnser Spend erbar wyderung verleihen haben. Mit dem geding, Das wir gehept man vnnd sine erben, Soelich nutzbergen gültin, wie wir vnnd sy vorhanen, das ysse gar inge-
gept, gebuwen vnnd erworben pünten, ain aus also buwen, in haben erwerben nützen vnnd nyessen, vnnd sunst in ander zit bauwen Lerung vnnd nyessen, vnzergenglich vnd on wüstbar gatten
vnd haben söllen, Sonder ordenlichen vnderhept by ain andren pfandtbar bleiben lassen, von nechsten vnderhen gültin, gemelter Lerung von ob, Jacobsen vnnsers Spend, jerlichen grundzinss
uff martini brgatten steer, Drey mut Kernen fünfftgotz fürdre haber, Vnd ouch aber nutzergman, Lerung von ob, oder sine erben, Vier gültin abgenutzbergen, oder wüstbar vnd nit
in gewerlicher zit bauwen gaten, ains oder mer pünt, Darvon vorgeschriben, vnnsern vorgenanten, oder in andre wysse nutz vnnd gut vnnsern oder vnnsseren nachkomen, vorgenanten vnd brieff
jung vnnderaten, vnnd vorgeschriben hinss nützen ergetzt, oder andrer ergetzung artikul vor vnnd nach begriffung übergehörten, Gar dann das gelich gültin, sampt noch gründes, mit saat vnnd wasst vnnd
mit allen sinen zügehört, wider zuo Spend, gaingefallen sin söllen, Vnnd ouch das wir ergenanten, ald sine erben, disser jrer nutzbergens gerechtigkeit, vnnd dessnung der vor-
ergeschriben, gemelter gülte, vnderstuon, vorzuhin, oder in andre wyg verwenden, oder kommen, wöllten, Do söelt das gelich andren gestatt nit beschehen, Sunder nutzergen oder vnnsern nachkomen
günstlich vnd gewilleigung jngelassen vnd gestattet werden, vnd es wurde danzmal nützes gegunt vnnd bewilligt, söelt es dann Spend vnd disen gülte, in ander zu schaden bestan, Vnd wan
aber wir oder vnnsser nachkomen, der Spend danzmal nit jrgen verretten, oder wonder, es dann zu vnnsseren vnd vnnsseren nachkommen pfleger gemelten, Das gelich vnnsers gefallens
widerumb jngeleichen, Vnd ob jeng von disen gütteins vergen, jrren vergessen, vnd es erfunnen oder sine nachkomen, vnd vnderganz vnnd marchen oder wag fahen wyssen, Es
vnd sy hand vnderstan, Oder wil dann das gütlin nutzergen ist, söelt es abnutzergen in drey ergenanty vnnd sinen erben zu stan, vnd alle drey Spend ingaben bestägen, Sunst lassen wir für vns
vnd vnnsser nachkomen, vnd für die Spend, gemelten ergenanten Lerung von ob, vnd sine erben bj allem obgeschriben artikul, ordnungen, taidyen vnnd bestimmt bleiben, vnd stäten für vns
für vnnsse nachkomen, vnd für die Spend, abgenter verleihung, vnd disen brieff, sampt sinen ingalt, wist vnd stet zu gattem gedenken vnnd vngeferd, Vrkundt dess
Innen an sinen vest vnnd hüpsch, ingesigel, Vnd wir Jacobus Schaffer vnd Roman Vetz, für vns vnnsse nachkomen, Der Spend amptlüten, Lerung vnnd vnnsseren erben, vnnsse Insigel
Jacobus Schaffer vnd Conrad Huber, vnnsser eigen, Jnsigel, Für vns vnd vnnsser nachkomen, Der Spend amptlüten, Lerung vnnd vnnsseren erben, vnnsse Insigel vnwarlichen zu ainer

Lehnsbrief

A I 1096